

Wiesbadener Bade-Blatt.

Kraheint täglich; wochentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — (13 M. 50 Pf.)
" Halbjahr 7 " 50 " 8 " 70 "
" Vierteljahr 4 " 50 " 5 " 50 "
" einen Monat 2 " 20 " 2 " 50 "

Cur- und Fremdenliste.

31. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . . 5 Pf.
Doppel-Blatt . . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Annoncen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp.,
Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlotte in BREMEN.

N^o 339.

Dienstag den 6. December

1887.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamt, Rheinstraße 19,
anzuzeigen. Die Redaction.

581. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Kriegsmarsch der Priester aus „Athalie“ . . . Mendelssohn.
2. Concert-Ouverture über zwei amerikanische
Volkslieder André.
3. Rigaudon aus „Dardanus“ Rameau.
4. Lob der Frauen, Polka-Mazurka Joh. Strauss.
5. Cavatine aus „Torquato Tasso“ Donizetti.
Trompete-Solo: Herr Walter.
6. Ständchen (Streichorchester) Hetzel.
7. Fantasie über deutsche Lieder Conrad.
8. Aquarellen, Walzer Jos. Strauss.

Rundschan:

Kgl. Schloss.

Curhaus &

Colonnaden.

Cur-Anlagen.

Kochbrunnen.

Heldenmauer.

Museum.

Kunst-

Ausstellung.

Kunstverein.

Synagoge.

Kath. Kirche.

Evang. Kirche.

Bergkirche.

Engl. Kirche.

Palais Pauline

Hygiea Gruppe

Schiller-

Waterloo- &

Krieger-

Denkmal

&c. &c.

Griechische

Capelle.

Narberg-

Farnholt.

Platte.

Warthurn.

Ruine

Sonnenberg.

582. ABONNEMENTS-CONCERT

(Weber-Abend)

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zu „Der Beherrscher der Geister“
2. Zigeunerchor aus „Preziosa“
3. Aufforderung zum Tanz
4. Momento capriccioso
5. Andante und Rondo aus dem F-moll-Concert für
Clarinetten Herr Seidel.
6. Ouverture zu „Der Freischütz“
7. I. Finale aus „Oberon“
8. Ouverture zu „Oberon“

Weber.

Feuilleton.

Ein neues balneologisches Werk.

„Die Heilquellen des Taunus“, dargestellt von einem Vereine von
Aerzten, herausgegeben von Hofrath Dr. Grossmann in Schlangenbad,
ist der Titel eines bei der Verlagsfirma J. F. Bergmann dahier er-
schienenen inhaltreichen Werkes. Es ist dies wohl — wissenschaftlich und
praktisch — das bedeutendste und alle einschlägigen Verhältnisse am
eingehendsten berührende Buch, welches bis jetzt über die Heilquellen
unseres engeren Vaterlandes herausgegeben worden ist. Nicht zum mindesten
ist das Verdienst des Werkes in dem Umstand zu finden, dass die Heraus-
gabe desselben im Vereine mit namhaften, in den einzelnen Curorten an-
sässigen Aerzten erfolgte. Nur diese sind mit den localen, socialen,
klimatischen, balneologischen, kurz allen curörtlichen Verhältnissen des
jeweiligen Ortes, mit dem Krankheitskreise seiner Quellen u. s. f. genau
vertraut, weil sie durch jahrelanges, mit ihrer Praxis verbundenes Studium
aller dieser Qualitäten, in einem engeren Contact mit denselben stehen, als
irgend ein auswärtiger Wissenschaftler oder einheimischer Laie.
Es ist wohl selbstverständlich, dass Herr Hofrath Grossmann einen Kreis
von Mitarbeitern herangezogen hat, deren Ruf und Befähigung das Ver-
trauen rechtfertigen, welches einem solchen Werke von medicinischer Seite
entgegengebracht werden muss, wenn es seinen Zweck erfüllen soll. Denn
das Werk ist zuvörderst für die „Herren Aerzte“ geschrieben und es erfüllt
damit ein wirkliches Bedürfniss. Es existiren ja bis dato zahlreiche einzelne
Schriften über Curorte, doch fehlt es diesen — eben weil sie als Einzel-
schriften erschienen sind — zumeist an einem gemeinsamen Zusammen-
hange, während andererseits die Bäder-Almanache und sonstige, meistentheils

nur in geschäftlicher Absicht erschienenen Nachschlagewerke über Curorte,
des wissenschaftlichen, bezw. medicinischen Werthes entbehren und meist
nur in sehr knapper, oft oberflächlicher Form Auskunft über diesen oder
jenen Curort geben. Anders ist es mit dem vorliegenden Buche. Dasselbe
erhält erst seinen Werth in der Hand des Arztes sowohl für diesen, als
seine Patienten, indirect aber für die Curorte, welche es schildert. Dem
Arzte, welcher vor der Wahl eines unserer nassauischen Curorte für seinen
Kranken steht, ist das Werk ein exacter Rathgeber.

Um einen Begriff von der Ausführlichkeit und Gründlichkeit desselben
zu geben, wollen wir nur die Ueberschriften der verschiedenen Theile der
Abhandlung über Wiesbaden von Dr. Emil Pfeiffer, pract. Arzt daselbst,
hier anführen. In systematischer Gliederung reihen sich die folgenden
Abschnitte aneinander: „Geschichtliches“; „Topographisches und Geo-
logisches“; „Socialle Verhältnisse“; „Curmittel“; „Chemischer Charakter der
warmen Quellen von Wiesbaden“; „Die Trinkcur“: a) „Physiologische
Wirkungen des getrunkenen Mineralwassers“, b) „Methoden der Anwendung
für den inneren Gebrauch“, c) „Krankheiten, gegen welche die Trinkcur mit
dem Wasser des Kochbrunnens zur Anwendung kommt: Erkrankungen der
Respirationsorgane (acute und chronische Rachencatarrhe, acute und chro-
nische Kehlkopfcatharrhe, acute und chronische Catarrhe der Bronchien,
Lungenschwindsucht), Erkrankungen der Verdauungsorgane (Magencatarrh,
Darmcatarrh, Leberanschwellung, Milzanschwellung, Unterleibsplethora),
Allgemeinkrankheiten (hauptsächlich die Gicht, die Fettsucht &c.) — „Die
Badeur“: a) Physiologische Wirkungen des Bades, b) Methoden der An-
wendung der Badeur, c) Unterstützungsmittel der Badeur, d) Krankheiten,
gegen welche die Badeur in Wiesbaden zur Anwendung kommt (Gicht,
Rheumatismus, acuter Gelenkrheumatismus, chronischer Gelenkrheumatismus,
Muskelrheumatismus &c.); „Krankhafte Zustände der Knochen und Gelenke,
welche in Wiesbaden durch die Badeur mit Zuhilfenahme von Trinkcur,

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 5. December 1887.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler.
Vaugoin, Hr. Kfm., Gmünd.
Lersch, Hr. Kfm., Pforzheim.
Tiemann, Hr. Kfm., Barmen.
Rath, Hr. Justizrath, Weilburg.
Koltze, Hr. Kfm., Hanau.
Marchal, Hr. Kfm., Paris.
Schnauffer, Hr. Kfm., Dresden.

Schwarzer Hock.
Engelsmann, Hr., Kreuznach.

Central-Hotel.

Roth, Fr., Frankfurt.
Tischler, 2 Hr., Mainz.
Schlözer, Hr., Hamburg.

Hotel Dahlheim.

Potthoff, Hr. Rent., Kreuznach.
Lehmann, Hr., Offenbach.

Hotel Daseh.

Donisthorpe, Hr. m. Fr., England.
Klein, Hr. Kfm., Johannisberg.

Einhorn.

Michel, Hr. Kfm., Düren.
Pfaunstiell, Hr. Kfm., Dresden.
Stein, Hr. Kfm., Frankfurt.
Schmidt, Hr. Kfm., Leipzig.
Eiermann, Hr. Kfm., Neckarschwarzach.
Meyer, Hr. Kfm., Aschaffenburg.

Eisenbahn-Hotel.

Meier, Hr. Kfm., Crefeld.
Hauch, Hr. Assessor, Speyer.

Däckers, Hr. Inspector, Deutz.
Baer, Hr. Kfm., Berlin.
Wohl, Hr. Kfm., Euskirchen.

Grüner Wald.

Staehtly, Hr. Gutsbes., St. Goarshausen.
Eichert, Hr. Kfm., Mühlhausen.
Busch, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt.
Kaufmann, Hr. Kfm., Mannheim.

Hotel zum Hahn.

Huitt, Hr. Kfm., Ilmenau.
Pieper, Hr. Kfm., Köln.
Klein, Hr. Kfm., Grevenbroich.
Ehrlich, Hr. Kfm., Düsseldorf.

Hamburger Hof.

Graubner, Fr., Leipzig.
Graubner, Hr. Buchhändler, Leipzig.

Vier Jahreszeiten.

Dawes, Hr., London.

Nassauer Hof.

Sellerbeck, Hr. Stabsarzt Dr., Altona.
von Langsdorff, Hr., Freiburg.

Curanstalt Nerothal.

von Brause, Fr., Warmbrunn.
Salomon, Fr., Braunschweig.
Greiner, Fr., Magdeburg.
Greiner, Hr., Magdeburg.
Jockusch, Hr. Lieut., Giessen.
von Schirp, Hr., Cassel.
Lehr, Hr. Director, m. Fr., Leipzig.
Herrmann, Frau Rittergutsbes. m. Tochter, Berlin.

Hotel du Nord.

Elkan, Hr. Stud., Hanau.
Elkan, Hr. Assessor Dr., Hamburg.

Nonnenhof.

Hohe, Hr. Kfm., Niederlahnstein.
Martin, Hr. Kfm., Düsseldorf.
Krantz, Hr. Kfm., Neuwied.
Immler, Hr. Kfm., New-York.
Mangner, Hr. Rent., Tilsit.
Hannmann, Hr. Kfm., Köln.
Weber, Hr. Kfm., Hamburg.
Schmidt, Hr. Rent., Amsterdam.
Wolf, Hr. Kfm., Leipzig.
Hammelman, Hr. Kfm., Düren.
Lang, Hr. Kfm., Berlin.
Stoll, Hr. Kfm., Berlin.
Lehmann, Hr. Kfm., Danzig.

Pariser Hof.

Judd, Fr. Rent., England.

Rhein-Hotel.

Mann, Hr. Kfm., Bordeaux.
de Budé, Hr. Forstamts-Candidat, Genf.
Keck, Hr. Gutsbes., Hellhof.
Broekmann, Hr. Kfm. m. Fr., Amsterdam.

Weisses Ross.

von Redwitz-Wildenroth, Freifrau, Bayern.
Boer, Fr., Thüringen.

Spiegel.

van Outeren, Fr., Arnheim.
Hoddick, Hr., Langenberg.
Schwerdersky, Hr. Redacteur, Frankfurt.

Schützenhof.

Weyland, Hr. Kfm., Bielefeld.
Giller, Hr. Kfm., Frankfurt.

Tannus-Hotel.

Stubenrohr, Hr. Rechtsanwalt Dr., Berlin.
Kloth, Hr. Kfm., London.
Kaiser, Hr. Fabrikbes., Köln.
Racké, Hr. Kfm., Brüssel.
von Vincenti, Hr. Reichsritter u. Redacteur Dr., Wien.
Neufeld, Hr. Rent., Ehrenfeld.
Klarmeyer, Hr. m. Fr., Coblenz.

Hotel Victoria.

Loos, Hr. Musikdirector m. Fr., Iserlohn.
Wachenfeld, Hr. Baurath, Coblenz.
Reuter, Hr., Radesheim.
Reuter, Fr., Radesheim.
Reuter, Fr., Radesheim.
Wehner, Hr. Dr. m. Fam., Radesheim.
Gams, Hr. Ingen., Winterthur.
Sattobub, Fr. Gräfin m. Bed., Russland.

Hotel Vogel.

Hering, Hr. Kfm., Leipzig.
Krüger, Hr. Kfm., Berlin.

Hotel Weiss.

Raht, Hr. Rechtsanwalt, Weilburg.
Leikert, Hr. Baumeister, Oberlahnstein.
Kessler, Hr. Fabrikbes., Oberlahnstein.

Salon élégamment installé
pour
la Coupe de Cheveux pour
Raser & Coiffer.
Salon à part pour Dames
Kranzplatz 1.

Wiesbadens grösste und eleganteste
Haarschneide-, Frisir- & Rasir-Salons
1 Kranzplatz 1

Inhaber: **Eduard Rosener**, Coiffeur-Parfumeur
Aufmerksame Bedienung. **Shampooing.** Günstiges Abonnement.
Abgesonderte Salons für Damen zum
Kopfwaschen — Haarschneiden — Haarbrennen — Frisiren.

Salon elegantly fitted up
for
**Hair-cutting, Shaving &
Hair dressing.**
Separated Salon for Ladies
Kranzplatz 1.

Weinstube
von
Ed. Weyers, Wilhelmstrasse 5 (Alleeseite).
Reichhaltige Weinkarte.
Spelsen à la carte zu jeder Tageszeit.
Diners à part von 2 Mark an von 1 Uhr ab; im Abonnement zu
7018 1 Mark 75 Pf. Niederrheinische Küche.

Kirchgasse 40 **Zum rothen Haus** Kirchgasse 40
Deutsche Weinstube & Weinhandlung.
Diners von 12—2 Uhr M. 1,70. Im Abonnement: M. 1,50.
Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.
Vorzügliche Weine.
Besitzer: **C. Stahl.**

Massage und Electricität geheilt werden, als: Knochenbrüche, Verrenkungen, Quetschungen und Wunden, Pleuritis und Peritonitis, Herzkrankheiten, Krankheiten des Nervensystems, Ischias.* Fernere Krankheiten, die noch in die Wirkungssphäre der Wiesbadener Cur fallen: Krankheiten weiblicher Geschlechtsorgane, Nierenkrankheiten, harnsaure Nierensteine, Blasenkrankheiten, Syphilis.* Weitere Abschnitte behandeln: „Die übrigen äusseren Anwendungen des Mineralwassers, Injectionen &c.“, „Wiesbaden als Wintercurort“, „Wiesbaden als ständiger Aufenthaltsort“, „Wiesbaden als Terraincurort“, „Neueste Analysen des Kochbrunnens und der Schützenhofquellen“.

Man ersieht aus diesen Aufzählungen, mit welcher Hingebung an die ausführliche Behandlung des Stoffes, die einzelnen Abhandlungen geschrieben sind, welche sich gewissermassen für den hinsichtlich jener Curorte Orientierung suchenden Mediciner, als ein praktisches und wissenschaftliches Lehrbuch über dieselben und ihre Curmittel, aneinanderreihen, wie aber das Buch auch gleichzeitig dem Laien und besonders dem kranken Menschen, welcher in einem der Curorte Heilung oder doch Besserung zu finden hofft, der beste Rathgeber ist.

Nicht minder eingehend und vorzüglich sind die Abhandlungen über die anderen Curorte des Taunusgebietes geschrieben, deren Aufzählung wir dem Leser nicht glauben vorenthalten zu dürfen; es sind dies: „Die Mineralquellen von Bad Weilbach, dargestellt von Sanitätsrath Dr. Stiff in Weilbach“; „Soden am Taunus, eine für Aerzte bestimmte Darstellung der Sodener Curmittel und ihrer Verwerthung von Dr. med. Aug. Haupt in Soden“; „Homburg v. d. Höhe und seine Heilfactoren, von Dr. Wilhelm Deetz, Physikus und Geh. Medicinalrath in Homburg v. d. H.“; „Bad-Ems, von Dr. M. von Ibell, prakt. Arzt in Ems“; „Bad-Assmannshausen am Rhein, von Dr. med. Carl Sturm, Bade- und Brunnenarzt in Assmannshausen“; „Die Eisenquellen von Schwalbach, von Dr. Carl Frickhöffer jr., prakt. Arzt in Schwalbach“; „Schlangenbad als Wildbad und Waldluft-Curort, von Hofrath Dr. Fr. Grossmann, prakt. Arzt in Schlangenbad“; „Selters, Fachingen, Geilnau und Kronthal von Hofrath Dr. Fr. Grossmann“.

— Das Erscheinen des auch in typographischer Hinsicht vorzüglich ausgestatteten Werkes ist im Interesse der balneologischen Wissenschaft, der leidenden Menschheit und der betreffenden Curorte mit Freuden zu begrüssen und es haben sich die an der Mitarbeiterschaft beteiligten Herren Aerzte den vollberechtigten Anspruch auf allseitige Anerkennung ihrer gemeinsamen, vortrefflichen Arbeit erworben.

Allerlei.
Küsse per Postanweisung. Aus einem Orte in der nächsten Umgegend von Znaim wird folgende drollige Postgeschichte erzählt: In der Expedition einer kleinen Landpoststation des Znaimer Bezirks sitzt der Postexpedient und hantiert mit seinen Brietschaften. Da klopft es leise an die Thür, und herein tritt ein junges, hübsches Bauernmädchen und nähert sich dem Postbeamten schüchtern, mit verlegenem Lächeln ihm eine Postanweisung darreichend. Dieser prüft das Poststück mit strengem Auge, findet es in Ordnung und zahlt dem Mädchen den entfallenden Betrag aus. Dabei fragt er, warum sie den Coupon von der Anweisung nicht abgeschnitten habe, da der Absender doch eine Mittheilung für sie darauf geschrieben habe. „So“, sagte das Mädchen, „ja wissen Sie, ich kann nicht lesen, sein Sie daher so gut und lesen Sie mir's vor.“ Der Expedient nimmt den Coupon und liest: „Ich sende Dir hiermit drei Gulden nebst tausend Küssen und Grüßen.“ Rasch beseht er sich das hübsche Mädchen und sagt hierauf mit postalischem Ernste: „Das Geld haben Sie nun, und die Küsse werde ich Ihnen sogleich verabfolgen“, worauf das Mädchen ihm seelenvergnügt um den Hals fällt und sich fröhlich abküssen läßt. Zu Hause angekommen, sagt sie zu ihren Leuten: „Na, wie's jetzt schon auf der Post eingerichtet ist, — die Busseln kriegt ma a schon mittels der Anweisung!“

— Baroness: „Sie waren in Afrika, Herr Doctor, ach, sagen Sie mir, ist es wirklich so gefährlich, den Leu zu wecken, wie Schiller behauptet?“

Nassauische 4 pCt. Staats-Anleihe von 1862. Die nächste Ziehung findet Anfang December statt. Gegen den Coursverlust von ca. 2 1/2 pCt. bei der Auslösung übernimmt das Bankhaus Carl Neuburger, Berlin, Französische Strasse 13, die Versicherung für eine Prämie von 9 Pfg. pro 100 Mark.

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.			
Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
3. Dec. 10 Uhr Abends	753,8	+ 2,0	90 %
4. „ 8 „ Morgens	751,5	+ 0,4	92 „
1 „ Mittags	751,2	+ 0,2	88 „
3. Dec. Niedrigste Temperatur + 2,0, höchste + 6,4, mittlere + 4,0.			
Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
4. Dec. 10 Uhr Abends	749,7	+ 0,2	81 %
5. „ 8 „ Morgens	750,3	+ 1,4	89 „
1 „ Mittags	750,9	+ 2,4	88 „
4. Dec. Niedrigste Temperatur — 1,4, höchste + 1,2, mittlere + 0,0.			
Allgemeines vom 5. Dec. Samstag Mittag starker Nebel, oben wolkenloser Sonnenschein, still; Sonntag bedeckt, still, Reif, Frost; Montag Morgen bedeckt, still.			
Maier.			

Curhaus-Restaurant Wiesbaden.

Philipp Ditt.
 Restauration ersten Ranges
 Speisen à la carte zu jeder Tageszeit
Französische Küche
 Vorzügliche Weine
 desgleichen Kaffee, Thee und Chocolate
Diners & Soupers à part auf Bestellung zu jedem Preise
 von Mk. 4.50 an aufwärts.
Erlanger Exportbier (hell) von Franz Erich in Erlangen und
Pilsener Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

Hotel Pension Quisisana

am Curhause Table d'hôte 1¼ Uhr. Parkstrasse 7508

Deutscher Keller

Rheinbahnstrasse
 Diner à part per Couvert Mk. 2. Souper per Couvert Mk. 1.20.
 Vorzügliche Weine. — Aecht Münchener Bier.

Hôtel zum schwarzen Bären

Table d'hôte um 5½ Uhr.

Hôtel und Badhaus zum Schützenhof

inmitten der Stadt. Grosse schattige Terrasse.
 Table d'hôte um 1 Uhr per Couvert M. 2, im Abonnement billiger.
 Diners von M 1.20 an und höher.
 Gute Biere, vorzügliche Weine. Restauration à la carte.
 Vollständig renovirt. — Pension. Gg. Trinthammer.

Centralhôtel & Restaurant

4 Museumstrasse 4
 nächst den Bahnhöfen, Curhaus, Theater, an der Pferdebahn.
 Neuerbaut, elegant eingerichtet, feines Restaurant, vorzügliche reine
 Weine, verschiedene Biere. Alleinausschank des berühmten Münchener aus der
 Kgl. Staatsbrauerei Weihenstephan. — Mässige Preise. — Zimmer von
 Mark 2 an incl. Licht und Bedienung. — Table d'hôte um 1 Uhr à Mk. 1.70.
 Pension.
 Hch. Burkhard, Besitzer.

Gegründet 1869.
Friedrich Bickel
 Wilhelmstrasse 34
 Weisse Waaren und Ausstattungs-Artikel.
 Specialität: Schürzen.

G. Accarisi & Nipote

Neue Colonnade 38—39.
Fabrique
 de Joaillerie, Bijouterie & Orfèvrerie
 de Genre
 Etrusque, Romain & Pompeiain.
 Wiesbaden: Neue Colonnade 38—39. Florence: Via Tornabuoni 1 et Lungarno Corsini 2.

Institut für Massage-Curen u. schwed. Heilgymnastik

(E. nach Dr. Mezger-Amsterdam; letztere n. d. kgl. gymnast. Institut Stockholm).
 Behandlung der Herren v. 8—10 Uhr, der Damen v. 11—1 Uhr. Sprechzeit zwischen 3 und
 4 Uhr (ausser Sonn- u. Feiertagen) Geisbergstr. 6. [7528] Dr. J. Pospischill.
 Das Schwedische Institut für manuelle Behandlung
 der Krankheiten (Schwedische Heilgymnastik) ist alle
 Wochentage offen.
 Herren von 8 bis 10 Uhr, Damen von 11 bis 2 Uhr.
 Consultationen alle Wochentage, ausser Samstag, zwischen
 3—4 Uhr Rheinstrasse 3, Wiesbaden.
 J. V. Dahlberg, Director.

Als praktisches Weihnachtsgeschenk

empfiehlt die
 Weingrosshandlung von **Emil Mozen**,
 Hoflieferant,
 Wiesbaden, Rheinstrasse 10,
 ihre im vorigen Jahre so beliebt gewordenen
Flaschenwein-Collection-Kistchen,
 enthaltend:
 3/1 Flaschen Hochheimer,
 3/1 „ Hattenheimer,
 3/1 „ Rüdesheimer,
 3/1 „ Marcobrunner,
 zusammen 12 Flaschen für M. 24.— incl. Kiste und eleganter Verpackung.

Grosse Preisermässigung

auf alle der neuesten
WINTER-MÄNTEL
 Rotonden Pelzräder
 Jaquets Kindermäntel
Regen-Mäntel.
 — Feine Modelle unter Preis. —
E. Weissgerber, 5 grosse Burgstr. 5.

Hôtel St. Petersbourg

Museumstrasse 3
 Zimmer von 2 Mark an. Bäder im Hause.
 Table d'hôte um 1 Uhr à Couvert 3 Mark.
 Restauration à la carte.
 Französische und russische Küche.
 Pension im Winter.

Hôtel & Bäder Englischer Hof

Kranzplatz No. 11.
 Mineral-Bäder im Abonnement
 Zimmer von 2 Mk. an — Personen-Aufzug
 Table d'hôte um 1 Uhr à Couvert Mk. 3
 Restauration à la carte
 Pension
 (Französische Küche).

ERNST UNVERZAGT

Modewaaren- & Putz-Geschäft,
 Webergasse No. 11
 empfiehlt in eleganter Auswahl

Garnirte Damen- und Kinder-Hüte,
 Formen in Stroh, Tüll und Filz,
 Bänder, Spitzen, Blumen,
 Schleier, Tülle, Gaze,
 Strauss- und Fantasie-Federn,
 Agraffen, Nadeln, Perlen.

Specialität:
Pariser Modell-Hüte.
 Billige, feste Preise.

P. BRAUN

Herren-Schneider
 Merchant tailor Marchand Tailleur
 Grösstes Lager in- und ausländischer Stoffe
 Wilhelmstrasse, (Hôtel „Vier Jahreszeiten“).

Museumstr. 3, Eingang Wilhelmstrasse
 Hotel „St. Petersburg“
Schuh-Lager
 Grösste Auswahl in den stärksten als auch in den elegantesten Schuhen
 und Stiefeln in nur solider Waare bei billigstem Preise. Bestellungen nach Maass
 unter Garantie für gutes Passen, selbst bei den empfindlichsten Füssen. Reparaturen
 werden bestens ausgeführt.
 Ludwig Schramm.

Für Herren!

Die jetzt so sehr beliebten

Havelock's

sind in allen möglichen Stoffen und grosser Auswahl vorrätig bei

Gebrüder Süss
am Kranzplatz.

7492

Echt

Prof. Dr. Jägers Normal-Artikel

Normal-Hemden	Normal-Damen-Untertailen	Normal-Kameelgarn
" Nachthemden	" Kniestrümpfe	" Taschentücher
" Hosen	" Leibbinden	" Hosenträger
" Hemdhosen	" Damenröcke	" Handschuhe
" Jacken	" Untertailen	" Windelosen
" Strümpfe	" Herrenwesten	" Pulswärmer
" Kameelhaardecken	" Wollwaschseife	" Strickwolle
" Kameelhaarwatte	" Schweissblätter	" Verbandstoffe

zu Original-Preisen bei 7130
Franz Schirg, Strumpf- & Tricotagen-Fabrik & Handlung,
Webergasse 1 im Nassauer Hof.

H. ch. Haas

Tailor Herrensneider Mchd. Tailleur
23 I. Et. Webergasse 23 I. Et.
Grosses, gut assortirtes Lager in- und ausländischer Stoffe.
Eleganter Schnitt und gutes Passen. 6977

Photographisches Etablissement

von L. W. Kurtz, Friedrichstr. 4.
Reelle und rasche Bedienung. 7545

Man annouciert

am zweckentsprechendsten, bequemsten und billigsten, wenn man seine Anzeigen der Annoncen-Expedition von

Haasenstein & Vogler,
Frankfurt a. M., Zeil 39

zur Vermittlung übergibt. — Original-Zeilenpreise; höchste Rabatte; reelle Bedienung; grosse Leistungsfähigkeit.
Zeitungs-Cataloge sowie Kostenanschläge gratis.
Telephon-Anschluss No. 468. 7468

Vertreten in Wiesbaden durch Th. Wachter, Langgasse 31.

Importierte Havana- & Manilla- Cigarren Cigaretten & Tabake

empfiehlt in grosser Auswahl, preiswürdig
J. C. Roth, Wilhelmstrasse 42a
Ecke der Burgstrasse. 7095

Christ. Jstel

Webergasse 16.

Modewaaren- & Putz-Geschäft.

Bänder, Blumen, Federn, Tülie, Spitzen, Samme, Stroh- und Filzhüte
Garnirte Hüte,
Fächer aller Art. Coiffüren, Fichüs, Barben, Cravatten, Schleier &c. &c.
Damenschmuck in engl. und franz. Jet, Renaissance &c.
Grosse Auswahl. — Feste Preise. 6882

Gegründet i. J. 1867 von Ferd. Heyl. — Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.

Hôtel Weins

7 Bahnhofstrasse 7.
Sehr gut eingerichtete Zimmer
Pension. Schöner Garten.
Table d'hôte 1 Uhr.
Restauration.
Mineral- & Süsswasser-Bäder.
7085 Besitzerin J. Weins Wwe.

Wiesbaden. Israelitisch Hôtel & Restaurant I. Rang

6931 zum
„Badischen Hof“
Nerostrasse 7, nahe dem Koch-
brunnen und Curhaus.
Table d'hôte um 1 Uhr.
Diners à part.
Besitzer: H. Hirschberger.

Herren- & Knaben-Confection

Anfertigung nach Maass
Bernhard Fuchs,
34 Marktstrasse 34, vis-à-vis der
Hirschapotheke. 7131

A. F. KNEFELI

Langgasse 45.
Grösstes Lager
in importirten Havana-, sowie
Hamburger und Bremer Cigarren.
Cigaretten & Tabake.
Grossartige Auswahl
in Wiener Meerscham und
Bernstein-Waaren.
Rauch-Requisiten.
7087 Billige Preise

Wilhelm Frohn, Schuhmacher.

9 Häfnergasse Wiesbaden Häfnergasse 9.
Anfertigung von Schuhen und
Stiefeln für Herren, Damen und Kinder
in eleganter & solider Ausführung. Lager
in Schuhwaaren aller Art von den
gewöhnlichsten bis feinsten Sorten zu reellen
Preisen. Reparaturen werden prompt
und billig ausgeführt. 7167

L. Wagner

Taunusstr. 14 Hof-Photograph Taunusstr. 14.
Sr. Hoheit des Herzogs von Nassau.
Moment-Aufnahme zu jeder Tageszeit
und Witterung. 7238

Charles J. Monk, D. D. S.

American Dentist
Wiesbaden Wilhelmstr. 22. 7432

Dr. Dunzelt, Hofzahnarzt,

Wilhelmstr. 43 I (Parkseite). 7510
Gesangsschule von Frau Melanie
von Tempky Schillerplatz 1 II. Et.
Sprechstunde von 2—3 Uhr. 7476

Leçons de langues modernes

(Espagnol) par Scartazzini, Prof.,
Nerostrasse 5. 7537
Kanarienvogel (Harzer) billig zu
verkaufen Friedrichstr. 14, Henkler.
7550

Merkel'sche

Kunst-Ausstellung

Nene Colonnade, Mittelpavillon.
Die Salons sind täglich geöffnet von Morgens
7081 bis Abends. Entrée 50 Pf.

Antiquitäten

und Kunstgegenstände werden zu
den höchsten Preisen angekauft.
N. Hess,
Hoflieferant S. M. d. Kaisers und S. K. H.
des Landgrafen von Hessen.
7011 Wilhelmstrasse 12.

Hotel Pension Weyers

möblirte Zimmer zu ver-
mieten mit und ohne Pension.
E. Weyers,
7589 Wilhelmstrasse 5, Alleeseite.

Villa Heubel Hotel garni

Leberberg 4, am Carpark,
neben dem Palais Ihrer Kgl. Hoheit Prinzess
Louise von Preussen.
Elegant möblirte Wohnungen, Badezimmer
mit Einrichtung, auch Pension, billige
Preise. 6963

Rheinstrasse 25 I.

Möblirte Wohnung, Sonnenseite, nahe der
Bahn, mit Küche &c. oder einzelne Zimmer
mit Pension zu vermieten. 7500

Fremden-Pension

Villa Margaretha, Gartenstr. 10,
sind 3 Zimmer (Sonnenseite) Beletage frei
geworden. 7200

Villa Nizza (Leberberg 6)

Familien-Pension, sowie möbl. Wohnungen.
6885

Pension Fiserius

Leberberg 1. 7189

Villa Hertha

Neubauerstrasse 3 (Dambachthal)
Familienpension Family Boardinghouse
6886 Fr. André. Miss Rodway.

PENSION MON-REPOS

Frankfurterstr. 6,
am Eingange des Parks, 5 Min. vom Car-
7140 hause. Bäder im Hause.

Eine elegant möblirte, abgeschlossene
Wohnung Wilhelmstrasse 40,
Bel Etage, von 6 Zimmern, 3 Mansarden,
Küche u. s. w. ist für den Winter zu ver-
mieten. 7469

Villa Montjou, Erathstrasse 11,
unmittelbar beim Curhause, ist eine
herrschaffl. möbl. Etage ganz oder getheilt
mit oder ohne Pension, zu verm. 7486

Home for young ladies who
desire to study the Languages, Arts
and higher English. Excellent table.
Mm. George H. Owen
6906 Nicolassstrasse 19, zweite Etage.

Taunusstr. 45, möbl. Hochparterre
mit oder ohne Küche
und einzelne Zimmer zu vermieten. 7559

Miss Wagner, Villa „Fried-
berg“, Neuberg 7, receives a limited
number of young Ladies for private education.
Highest references to parents of former
pupils. Large private grounds. 6890

Königliche Schauspiele.

Dienstag den 6. December 1887.
233. Vorstellung.

(84. Vorstellung im Abonnement.)

Die Schulleiterin.

Lustspiel in 1 Akt von Emil Pohl.
Tanz.

Bürgerlich und Romantisch.

Lustspiel in 4 Akten von Bauernfeld.

Lacie von Nietoch

Katharina von Rosen

von der Kgl. Hoftheater in Alten-
burg, als Gast.